

Übungsserie 3

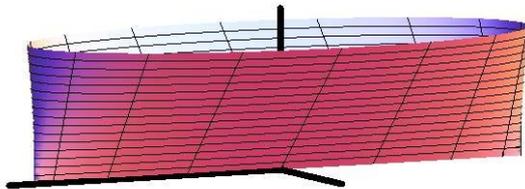
Abgabe der (z.T. mit dem TR) gelösten Aufgaben: **Freitag 24. Februar 2012** in der Vorlesung

1. Durch die folgende Parameterdarstellung wird eine **Fläche** S beschrieben.

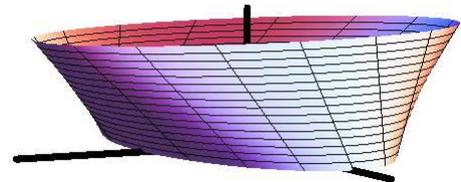
$$S : (s, t) \mapsto \vec{r}(s, t) := \begin{pmatrix} s \\ t \\ 1 - s - t \end{pmatrix} \quad (-\infty < s, t < \infty)$$

- Berechnen Sie den Normalenvektor im allgemeinen Flächenpunkt $\vec{r}_0 := \vec{r}(s_0, t_0)$. Um was für eine Fläche handelt es sich? (Kurze Begründung mit dem soeben erhaltenen Resultat.)
 - Leiten Sie die Koordinatengleichung (Gleichung in x, y und z) der Fläche S her.
2. In dieser Aufgabe **generieren** Sie eine **Fläche** durch Bewegen und Verändern der Kurve γ . γ ist eine Ellipse mit Mittelpunkt in $(0, 0, 1)$, deren Halbachsen die Längen $a = 2$ und $b = 1$ aufweisen und die parallel zur x -Achse bzw. y -Achse verlaufen.

- Wie lautet eine Parameterdarstellung der Ellipse γ ?
- Wird die Ellipse γ in gleichbleibender horizontaler Ausrichtung vertikal nach unten bis zur (x, y) -Ebene verschoben und dabei gleichmässig die Halbachse mit der Länge b verkleinert (d.h. b nimmt linear auf 0 ab), überstreicht sie eine Fläche S . Bestimmen Sie eine Parameterdarstellung von S .
- Eine andere Fläche \tilde{S} entsteht, wenn bei der Bewegung in Teilaufgabe (b) die Halbachse mit der Länge b gleichmässig auf die Länge 2 vergrössert wird, während die Halbachse mit der Länge a auf 1 verkleinert wird. Bestimmen Sie eine Parameterdarstellung von \tilde{S} .
- Beschreiben Sie eine weitere mögliche Veränderung von a bzw. b und skizzieren Sie die dadurch entstehende Fläche.



Fläche S (Aufgabe 2b)



Fläche \tilde{S} (Aufgabe 2c)

3. Durch die folgende Parameterdarstellung wird eine **Fläche** S beschrieben

$$S : (\varphi, t) \mapsto \vec{r}(\varphi, t) := \begin{pmatrix} \cos \varphi \\ (1 - t) \sin \varphi \\ t \sin \varphi \end{pmatrix} \quad (0 \leq \varphi < 2\pi, -\infty < t < \infty)$$

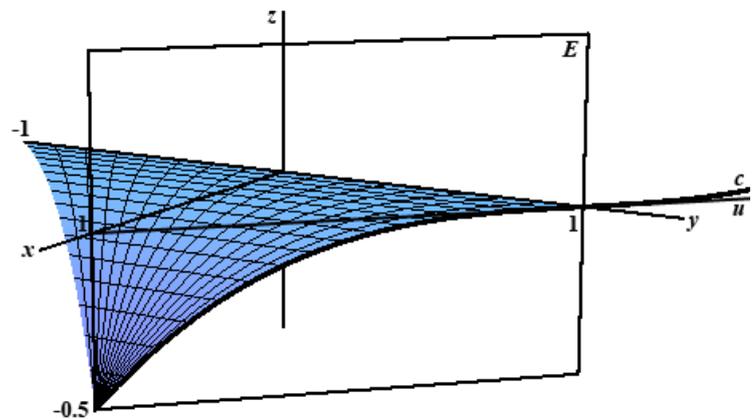
- Skizzieren Sie in einem räumlichen Koordinatensystem die φ -Linien zu $t = 0$ und $t = 1$. Um was für Kurven handelt es sich? (Genaue Angabe der wesentlichen Elemente)
- Skizzieren Sie in das gleiche Koordinatensystem die Fläche S mithilfe einiger t -Linien. Was für Kurven sind die t -Linien? (Ignorieren Sie in der Aufgabe die Sonderfälle $\varphi = 0$ bzw. $\varphi = \pi$.)
- Ist S eine Regelfläche? (Kurze Begründung ohne Rechnung)
- Leiten Sie die Koordinatengleichung (Gleichung in x, y und z) der Fläche S her.
- Berechnen Sie den Normalenvektor im allgemeinen Flächenpunkt $\vec{r}_0 := \vec{r}(\varphi_0, t_0)$. Ist S abwickelbar? (Kurze Begründung mit dem soeben erhaltenen Resultat)

Übungsserie 3

4. Figur 3 zeigt die **Centrum Bank von Vaduz** (HANS HOLLEIN) mit ihrer ansprechenden Dachform. In dieser Aufgabe leiten Sie eine Parameterdarstellung einer Fläche S her, die ungefähr wie die vordere Hälfte der abgebildeten Dachform aussieht. In Figur 4 ist die Fläche S abgebildet: Die Begrenzungskurve c liegt in der Ebene E , die parallel zur z -Achse verläuft. Führt man in E eine u -Achse und eine Kopie der z -Achse ein, wird c durch die Gleichung $z = -au^3$ ($a > 0$) beschrieben. (Die u -Achse mit Ursprung in $(0, 1, 0)$ zeigt in Richtung $(1, 0, 0)$.)
- Finden Sie eine Parameterdarstellung der Kurve c bez. des (x, y, z) -Koordinatensystems. (Tipp: Vereinfachen Sie den Parameter u mithilfe von $t := \frac{u}{\sqrt{2}}$)
 - Bestimmen Sie mithilfe von (a) eine Parameterdarstellung der Fläche S .
 - Ist S eine Regelfläche? (Kurze Begründung ohne Rechnung)
Ist die Fläche S abwickelbar? (Kurze Begründung ohne Rechnung)



Figur 3 (Aufgabe 4)



Figur 4 (Aufgabe 4)

① (a) Idee: $\vec{n} = \vec{s} \times \vec{t}$ $\vec{s} = \vec{r}'_{t_0}(s_0) = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ -1 \end{pmatrix}$ $\vec{t} = \vec{r}'_{s_0}(t_0) = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}$

$\vec{n} = \vec{s} \times \vec{t} = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ -1 \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$ konstant! Es handelt sich um eine Ebene! Denn der Normalenvektor ist in jedem Punkt derselbe, damit ist die Tangentialebene stets dieselbe, und somit gleich der Fläche selbst.

(b) $x = s, y = t, z = 1 - s - t \rightarrow z = 1 - x - y \leftrightarrow \underline{x + y + z - 1 = 0}$
 Koord. gluh. der Ebene (Skript S. 27)

② (a) Ellipse bez. Mittelpunkt M: $\vec{MP} = \begin{pmatrix} a \cos t \\ b \sin t \\ 0 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2 \cos t \\ 1 \sin t \\ 0 \end{pmatrix}$

bez. O: $\vec{r} = \vec{OM} + \vec{MP} = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 2 \cos t \\ \sin t \\ 0 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2 \cos t \\ \sin t \\ 1 \end{pmatrix}$ ($0 \leq t \leq 2\pi$)

(b) Parameter s zur Bewegung/Veränderung: ($0 \leq s \leq 1$)

Höhe z linear mit s von 1 nach 0: $z(s) = 1 - s$

Halbachse b linear mit s von 1 nach 0: $b(s) = 1 - s$

$S: (s, t) \mapsto \vec{r}(s, t) = \begin{pmatrix} 2 \cos t \\ (1-s) \sin t \\ 1-s \end{pmatrix}$ $0 \leq t \leq 2\pi$
 $0 \leq s \leq 1$

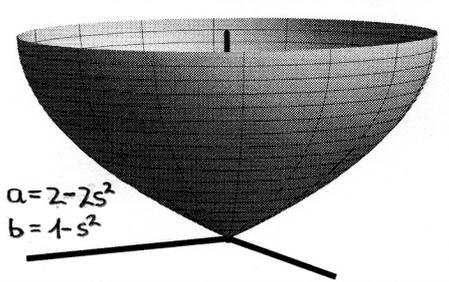
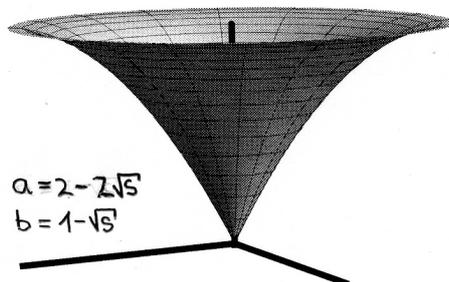
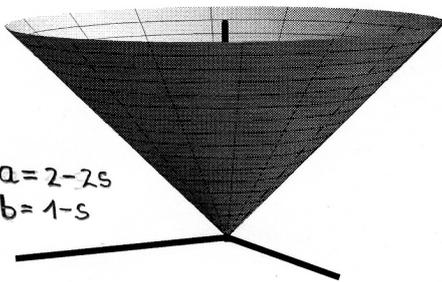
(c) z wie oben, b linear mit s von 1 nach 2: $b(s) = 1 + s$

a linear mit s von 2 nach 1: $a(s) = 2 - s$

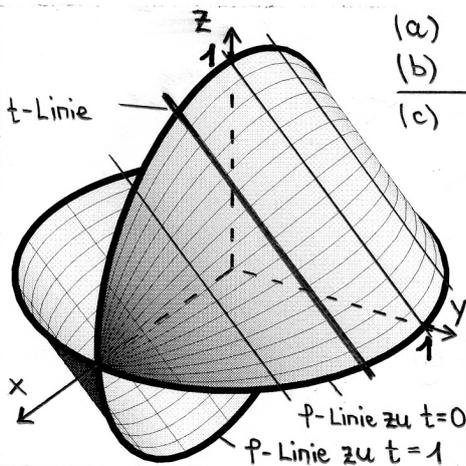
$\tilde{S}: (s, t) \mapsto \vec{r}(s, t) = \begin{pmatrix} (2-s) \cos t \\ (1+s) \sin t \\ 1-s \end{pmatrix}$ $0 \leq t \leq 2\pi$
 $0 \leq s \leq 1$

(d) z.B. gleichzeitig a, b je gleichmässig auf 0 ver-

kleinern \rightarrow Spitze in (0,0,0), die dadurch entstehende Fläche ist ein (Ellipsen-)Kegel (1. Bild)



③ (a)



(a) ϕ -Linien zu $t=0$ bzw. $t=1$: Kreis um (0,0,0) mit $r=1$ in (x,y)- bzw (x,z)-Ebene

(b) t-Linien sind Geraden (parallel zur (y,z)-Ebene)

(c) Entsteht durch Parallelverschieben einer Geraden entlang den beiden Kreisen (oder einem davon) \rightarrow Schar gerader Linien! Ist Regelfläche (verallg. Zylinderfläche)

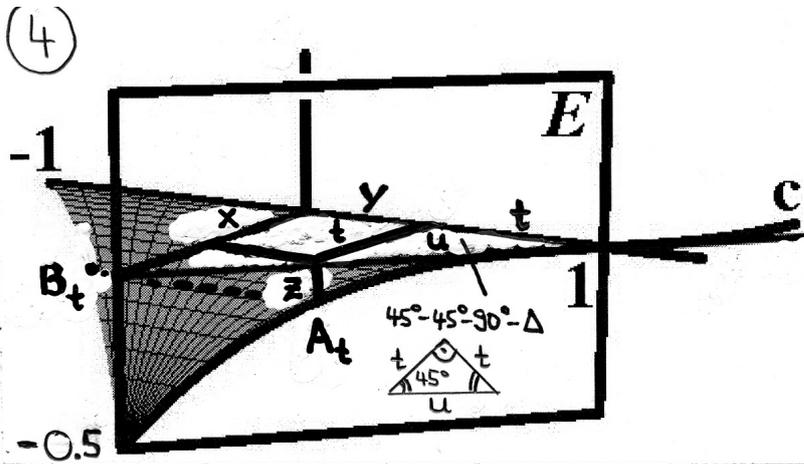
(d) $x = \cos \phi, y = (1-t) \sin \phi = \sin \phi - t \sin \phi = \sin \phi - z, z = t \sin \phi$

$x^2 + (y+z)^2 = \cos^2 \phi + \sin^2 \phi = 1 \rightarrow \underline{x^2 + (y+z)^2 = 1}$

(e) $\vec{s} = \vec{r}'_{t_0}(p_0) = \begin{pmatrix} -\sin p_0 \\ (1-t_0) \cos p_0 \\ t_0 \cos p_0 \end{pmatrix}$ $\vec{t} = \vec{r}'_{p_0}(t_0) = \begin{pmatrix} 0 \\ -\sin p_0 \\ \sin p_0 \end{pmatrix}$

$\vec{n} = \vec{s} \times \vec{t} = \begin{pmatrix} -\sin p_0 \\ (1-t_0) \cos p_0 \\ t_0 \cos p_0 \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} 0 \\ -\sin p_0 \\ \sin p_0 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} (1-t_0) \sin p_0 \cos p_0 + t_0 \sin p_0 \cos p_0 \\ \sin^2 p_0 \\ \sin^2 p_0 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \sin p_0 \cos p_0 \\ \sin^2 p_0 \\ \sin^2 p_0 \end{pmatrix}$ ($p_0 \neq 0, \pi$)

\vec{n} ist unabhängig von t, d.h. \vec{n} ist konstant entlang der t-Linie \rightarrow abwickelbar



(a) Im $45^\circ-45^\circ-90^\circ$ Dreieck gilt: $(0 \leq u \leq \sqrt{2})$

$$t^2 + t^2 = u^2 \rightarrow 2t^2 = u^2 \rightarrow t = \frac{u}{\sqrt{2}}$$

$$x = t = \frac{u}{\sqrt{2}}, \quad y = 1 - t = 1 - \frac{u}{\sqrt{2}}, \quad z = -au^3$$

Berechnung von a : Im tiefsten Punkt gilt

$$\overset{\text{soll}}{x} = 1 \rightarrow u = \sqrt{2}, \quad \text{Test: } y = 1 - \frac{u}{\sqrt{2}} \stackrel{!}{=} 0$$

$$z \stackrel{\text{soll}}{=} -0.5 \rightarrow -0.5 = -a \sqrt{2}^3 \rightarrow a = \frac{0.5}{\sqrt{2}^3} \quad u = \sqrt{2}$$

$$\text{also allg. } z = -\frac{0.5}{\sqrt{2}^3} u^3 = -0.5 \left(\frac{u}{\sqrt{2}} \right)^3$$

$$c: \underline{\underline{\vec{r}}} = \begin{pmatrix} u/\sqrt{2} \\ 1 - u/\sqrt{2} \\ -0.5 \left(\frac{u}{\sqrt{2}} \right)^3 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} t \\ 1 - t \\ -0.5 t^3 \end{pmatrix} \quad \text{mit } 0 \leq u \leq \sqrt{2} \quad \text{bzw. } 0 \leq t \leq 1$$

(b) Spiegeln des Punkts A_t an der (x, z) -Ebene liefert $B_t: \vec{r} = \begin{pmatrix} t \\ -(1-t) \\ -0.5 t^3 \end{pmatrix}$

$$\text{Für den (horizontalen) Verbindungsvektor } \overrightarrow{A_t B_t} \text{ gilt: } \overrightarrow{A_t B_t} = \begin{pmatrix} t \\ -(1-t) \\ -0.5 t^3 \end{pmatrix} - \begin{pmatrix} t \\ 1-t \\ -0.5 t^3 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2t-2 \\ 0 \end{pmatrix}$$

Parameter s ($0 \leq s \leq 1$) für die Linie von A_t nach B_t :

$$\underline{\underline{\vec{r}(s, t)}} = \overrightarrow{OA_t} + s \overrightarrow{A_t B_t} = \begin{pmatrix} t \\ 1-t \\ -0.5 t^3 \end{pmatrix} + s \begin{pmatrix} 0 \\ 2t-2 \\ 0 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} t \\ 1-t+s(2t-2) \\ -0.5 t^3 \end{pmatrix} \quad \begin{matrix} 0 \leq t \leq 1 \\ 0 \leq s \leq 1 \end{matrix}$$

(c) S entsteht durch Parallelverschieben eines Geradenstücks entlang der Leitkurve c (oder entlang der Schnittkurve γ von S mit der (x, z) -Ebene) \rightarrow Schar gerader Linien! \rightarrow Regelfläche
Die Leitkurve c (bzw. γ) ist eine ebene Kurve $\rightarrow S$ ist eine Verallg. Zylinderfläche und damit abwickelbar.